

Zu diesem Tagesordnungspunkt fand um 16.00 Uhr eine Ortsbesichtigung in der Alfred-Nau-Akademie statt. Bei dieser Ortsbesichtigung waren die Ausschussmitglieder, die Verwaltung, der Architekt des Investors Herr Frey sowie Herr Erhardt von der OAG, anwesend.

Zunächst stellt der Architekt Herr Frey Planungs- und Nutzungsabsichten der Akademie neun des Investors Herrn Feustel vor. Hierbei soll es sich um die Restaurierung, Modellierung, Wartung etc. von historischen Rennfahrzeugen (ausschließlich Porsche Modelle der 9er Serie) handeln. Darüber hinaus sollen beispielsweise Ausstellungen von historischen Fahrzeugen, Durchführung von Seminaren/Vorträgen/Umschulungen/Weiterbildungen/Ausbildungen, Organisieren von Veranstaltungen und Festen, erfolgen. Mit diesen Absichten verknüpft seien Einrichtungen wie beispielsweise Labore, Motorenprüfstände, Beherbergungs- und Bewirtungsmöglichkeiten usw.. Nach Vorstellung der Planungsabsichten erklärt Herr Frey, dass der Investor auf Anfrage von Rennsportfreunden einen geeigneten Standort, der ruhiges und konzentriertes Arbeiten ermöglicht, gesucht habe und diesen Standort für seine Absichten favorisiert. Nachdem Herr Erhardt von der OAG kurz Stellung zum zeitlichen Ablauf hinsichtlich des Planverfahrens genommen hat, werden abschließend Fragen der Ausschussmitglieder betreffend Zuwegung, Einfriedung, Investitionskosten, Arbeitsplätze, Aufträge an ortsansässige Firmen, von Herrn Frey beantwortet.